

Time-Out bei 7m-Wurf im Jugendbereich

Gem. Regel 14 : 3 in Verbindung mit Erl. 2 ist bei 7m-Wurf kein zwingendes Time-out erforderlich. Dies hat jedoch zur Folge, dass in einem Jugendspiel bei einem 7m Wurf kein Torwart-Wechsel mehr möglich wäre, sofern von Seiten der SR kein Time-out gegeben worden ist.

Gem. Regel 4 : 4 ist im Jugendbereich ein Spielerwechsel nämlich nur möglich, wenn sich die Mannschaft in Ballbesitz befindet oder während eines Time-out.

Aufgrund dieser Regellücke und fehlender Anweisung seitens DHB wird in einvernehmlicher Absprache mit dem Süddeutschen Handballverband (C. Hegel, E. Hofmann und U. Decker) bis auf Widerruf folgendes festgelegt und angewiesen:

Zeigt im Jugendspielbetrieb der MV einer Mannschaft, gegen die ein 7m-Wurf verhängt wurde, an, dass er den Torwart wechseln möchte, hat (haben) der (die) Schiedsrichter sofort Time-out zu geben, um der Mannschaft diesen Wechsel zu ermöglichen.

20.10.2005

gez. Uwe Sautter
Vorsitzender VKSR
LV Württemberg

gez. Jürgen Hilfinger
Vorsitzender VKSRLW
LV Württemberg